

Frische Formation sorgt für verheißungsvollen Start

KONZERT Jazzfreunde präsentieren „Assembled Moods“ im Rathaussaal



Latin-Jazz mit spanischem Temperament: „Assembled Moods“ begeisterten im Rathaussaal und sorgten so für einen gelungenen Start in die Konzertsaison der Wildeshauser Jazzfreunde.

BILD: PETER KRATZMANN

WILDESHAUSEN/PK – Ein neues Jahr, ein neues Konzertprogramm, die erste Veranstaltung der Jazzfreunde Wildeshausen in 2010 und eine frische Formation aus Düsseldorf auf der Bühne – Das war das Erfolgsrezept, das im historischen Rathaussaal für volle Zuschauerreihen und Furore sorgte.

Mit Latin-Jazz und Bossa-Klängen brachte das Projekt

„Assembled Moods“ um den Ausnahmegitarristen Ben Papst nicht nur frische musikalische Klänge auf die Bühne, sondern auch einen mitreißenden Auftritt, den die Zuschauer mit Applaus zu feiern wussten.

In der Vorankündigung hatte der Vorsitzende der Jazzfreunde Wildeshausen, Jörg Skrzipek, Assembled Moods als eine leidenschaftliche Liai-

son von Latin-Jazz mit spanischem Temperament, Soul, Afro-Cubanischen Rhythmen, Bossa und Flamenco-Gitarre beschrieben. Mit verschiedenen Elementen aus unterschiedlichen Genres und Musikern vieler Kulturen und Nationalitäten sorgten Ben Papst und Sängerin Natalie Sommer, Saxophonist Emilio Pavolini, Kontrabassist Mic Ebeling und, als Gast auf der

Flamencogitarre, Daniel de Alcalá für einen unvergleichlichen Konzertabend. Assembled Mood – Das ist auch die Musik, die Geschichten erzählt, Stimmungen und Launen bündelt und den Zuhörer an ihrer Entwicklung teilhaben lässt.

Bleibt nur zu hoffen, dass es nicht das letzte Konzert der Formation in der Kreisstadt bleiben wird.